

Eine sichtbare Investitionsoffensive ist wichtig!

Das ist uns wichtig! – Synopse der Wahlprogramme zur Landtagswahl in Rheinland-Pfalz 2026

Wähle, was wichtig ist! Damit man entscheiden kann, welche Partei am ehesten für die Dinge steht, die einem selbst wichtig sind, muss man die Positionen der Parteien kennen. Wir haben in dieser Synopse einige Positionen aus den Wahlprogrammen herausgegriffen, die Beschäftigten besonders wichtig sind. Dabei erhebt diese Synopse keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Ein ergänzender Blick in die Programme der Parteien lohnt sich immer. Wir empfehlen die Synopse als Nachschalgewerk zu nutzen, und genau die Themen genauer anzuschauen, die einem selbst am wichtigsten sind.

Unsere Themen sind wichtig! Wähle, was wichtig ist! Deine Stimme ist wichtig!

	Eine sichtbare Investitionsoffensive ist wichtig! Deutscher Gewerkschaftsbund Rheinland-Pfalz / Saarland DGB			
	Klima – und Transformations- fonds	Sanierung von Straßen, Brücken und Schienen	Mehr Investitionen in die Schulen	Mehr Krankenhaus investitionen
SPD RHEINLAND-PFALZ				
CDU				
BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN RHEINLAND-PFALZ				
Freie Demokraten FDP				
Die Linke Landesverband Rheinland-Pfalz				
FREIE WÄHLER Rheinland-Pfalz				
BSW Landesverband Rheinland-Pfalz				

Eine sichtbare Investitionsoffensive ist wichtig!

Das ist uns wichtig...	SPD	CDU	Grüne	Die Linke	FDP	Freie Wähler	BSW
Klima - und Transformationsfonds	 “mit gezielten Investitionen unterstützen wir Unternehmen auf ihrem Weg zu mehr Nachhaltigkeit, Digitalisierung und klimaneutraler Produktion” (S. 23.) und Landesbürgschaften zugunsten von Unternehmen in der Transformation sollen gestärkt werden (S. 10 sowie 23)	 Aussagen zu Wirtschaftsförderung in diesem Kontext unkonkret (S. 19)	 RLP-Zukunftsfonds soll Unternehmen verlässlich bei dem klimaneutralen Umbau von Wertschöpfungsketten unterstützen (S. 76f.)	 Klimagerechte Industriepolitik (S. 28); Zukunftsinvestitionsprogramm (20 Milliarden Euro für fünf Jahre), u.a. für die ökologische Modernisierung der Industrie und Kreditfinanzierung zu niedrigen Konditionen für ökologische Unternehmen (S. 38)	 Mit einem “Transformationsfonds” soll die Kofinanzierung des Landes von großvolumigen Bundes- und EU-Vorhaben sichergestellt werden (S. 38)	 “Wir stärken die Industrie-Transformation mit landeseigenen Co-Invest-Instrumenten (...) und priorisieren Netzausbau für industrielle Schwerpunkte” (S. 21)	 ÖPNV-Strukturfonds für Rheinland-Pfalz gefordert (S. 40)

Eine sichtbare Investitionsoffensive ist wichtig!

Das ist uns wichtig...	SPD	CDU	Grüne	Die Linke	FDP	Freie Wähler	BSW
Nutzung und Ausbau der Spielräume der Schuldenbremse im Land	 Keine Aussage	 Der Bedarf für mehr finanziellen Spielraum beim Land wird negiert: "Rheinland-Pfalz hat kein Einnahme-, sondern ein Umsetzungsproblem." (S. 11)	 Neuverschuldungsmöglichkeit soll für RLP-Zukunftsfonds genutzt werden (S. 76)	 "Schuldenbremse aus der Verfassung streichen"; "Bis zur Streichung der Schuldenbremse dienen Landesgesellschaften und Sonderfonds als rechtlich saubere Auswege zur Finanzierung von Investitionen." (S. 32)	 "Auch Land und Kommunen müssen mit ihren stetig steigenden Steuereinnahmen haushalten, angewachsene Schuldenberge abtragen und neue Schulden vermeiden." (S. 122)	 Keine Aussage	 Keine Aussage
Bau und Sanierung von Straßen, Brücken und Schienen	 Rheinland-Pfalz-Plan für Bildung, Klima und Infrastruktur als "zentrale	 Eigener, neuer Infrastrukturfonds geplant	 Straßen und Brücken: "Erhalt vor Neubau", "Autobahn-Großprojekte (...) lehnen wir ab" (S. 33f.)	 "Infrastrukturplanung muss langfristig, planbar und finanziell gesichert erfolgen"; "Gelder aus	 "Wir treten für ein besseres Straßennetz in Rheinland-Pfalz ein, weil Straßen und Brücken die Lebensadern des	 "Unsere Priorität liegt deshalb klar auf der Sanierung und dem Ausbau von Straßen, Brücken und	 Mehrere konkrete und strategische Infrastrukturvorhaben im Mobilitätssektor werden genannt (S. 37ff.),

Eine sichtbare Investitionsoffensive ist wichtig!

	Weichenstellung“ (S. 97) diverse konkrete Vorhaben im Programm genannt (S. 97f.)		Schiene: Stärken und modernisieren, Ausbau und Reaktivierung vorantreiben(S. 31)	Straßenneubauten und fossilen Subventionen sollen in Bahn, Bus und Radwege umgelenkt werden.” (S. 30)	Verkehrs sind”; diverse konkrete Vorhaben im Programm genannt (S. 54; Kapazität der Schieneninfrastruktur soll erhöht werden (S. 56); Für Brücken sollen Planungskapazität und -vorrat beim LBB ausgebaut werden (S. 54)	Verkehrsachsen. Wir wollen den ÖPNV stärken, Schienenreaktivierungen vorantreiben und Busverbindungen im ländlichen Raum ausbauen” (S. 30)	Sonderprogramm Infrastruktur (vermutlich) fokussiert auf verkehrliche Infrastruktur) angekündigt (S. 13f.)
Das ist uns wichtig...	SPD	CDU	Grüne	Die Linke	FDP	Freie Wähler	BSW
Planvolle Investitionen in Energie-, Wasserstoff- und Kfz-Ladeinfrastruktur	 Energie: keine Aussagen zu Infrastrukturinvestitionen des Landes Ladeinfrastruktur: “...unterstützen wir die	 Energie: keine Aussagen zu Infrastrukturinvestitionen des Landes Ladeinfrastruktur:	 Energie: Netzausbau durch kommunale Stadtwerke fördern (S. 77) Ladeinfrastruktur:	 Energie + H2: “Wir brauchen massive öffentliche Investitionen in die Energieinfrastruktur” (S. 37) Ladeinfrastruktur:	 Energie + H2: keine Aussagen zu Infrastrukturinvestitionen des Landes Ladeinfrastruktur: Mitfahrerparkplätze sollen	 keine Aussagen zu Infrastrukturinvestitionen des Landes	 Energie: Bedeutung der Energienetze wird betont (S. 58), keine Aussagen zu Infrastrukturinvestitionen des Landes H2:

Eine sichtbare Investitionsoffensive ist wichtig!

	Kommunen bei Planung und Umsetzung für die Ladeinfrastruktur" (S. 99) H2: "Deshalb fördern wir gezielt die heimische H₂-Erzeugung" (S. 24), keine Aussagen zu Infrastrukturinvestitionen des Landes	Kommunen sollen bei E-Lade-Infrastruktur finanziell unterstützt werden (S. 23) H2: Wasserstofftechnologien sollen gefördert werden (S. 23), keine Aussagen zu Infrastrukturinvestitionen des Landes	zügiger, bedarfsgerechter Ausbau (S. 34) H2: Infrastruktur durch RLP-Zukunftsfonds fördern (S. 9)	Ausbau der öffentlichen Ladesäuleninfrastruktur (S. 39)	zu Mobilitäts-hubs (mit öffentlicher Ladeinfrastruktur weiterentwickelt werden (S. 58)		keine Aussagen <u>Ladeinfrastruktur:</u> keine Aussagen
Das ist uns wichtig...	SPD	CDU	Grüne	Die Linke	FDP	Freie Wähler	BSW
Eine sektorübergreifende Wasserstoffwirtschaft	 verlässliche Versorgung von Industrie und Verkehr mit klimaneutralem Wasserstoff (S. 24)	 Wasserstoff wird sektorübergreifend genannt	 Landeskompetenzzentrum Wasserstoff gründen (S. 10)	 Wasserstoff wird als Element des Aufbaus klimafreundlicher Industrien genannt (S. 39)	 technologieoffene Wasserstoffstrategie	 Wasserstoff-Projekt durch landeseigenes Co-Invest-Instrument angekündigt, keine weitere Konkretisierung (S. 21)	 Keine Aussagen

Eine sichtbare Investitionsoffensive ist wichtig!

Das ist uns wichtig...	SPD	CDU	Grüne	Die Linke	FDP	Freie Wähler	BSW
Mehr Investitionen in die Schulen	 Rheinland-Pfalz-Plan für Bildung, Klima und Infrastruktur als einzige Finanzierungsquelle genannt (S. 6) “Wir fördern moderne und innovative Lernräume und die zeitgemäße Ausstattung der Schulen” (S. 18)	 “Wir starten eine Investitionsoffensive für Schulgebäude” (S. 14) Berufsschulen modernisieren: Werkstätten, Lernlabore und digitale Ausstattung müssen auf dem neuesten Stand sein. (S. 16)	 “Gute Bildung benötigt gute Lernorte.” (S. 45)	 “(…) das gesamte Bildungssystem ist unterfinanziert. Nicht nur das Personal fehlt: Viele Einrichtungen stehen auch bei Ausbau und Instandhaltung von Gebäuden und Anlagen vor erheblichen Schwierigkeiten. (...) Das wollen wir ändern” (S. 17)	 “Gute Bildung braucht gute Räume.”; Investitionsförderung des Landes soll ausgeweitet werden (S. 10)	 Der Schulbau muss endlich priorisiert werden – mit festen Instandhaltungsplänen, Beteiligung der Schulträger und klarer Finanzierung durch Land und Bund. S. 10	 Wir fordern eine zeitgemäße Ausstattung und bauliche Renovierung der Berufsschulen, die in angemessener Zeit und mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar sein müssen S. 24 sowie ein bedarfsgerechtes Sanierungs- und Bauprogramm [für Kitas] S. 28

Eine sichtbare Investitionsoffensive ist wichtig!

Das ist uns wichtig...	SPD	CDU	Grüne	Die Linke	FDP	Freie Wähler	BSW
Mehr Krankenhausinvestitionen	 Um unsere Krankenhäuser finanziell zu stärken, haben wir die Investitionsmittel verdoppelt. Wir setzen die Mittel aus dem Sondervermögen des Bundes gezielt für eine Investitionsoffensive ein, um die medizinische und pflegerische Versorgung zu stärken und die Infrastruktur unserer Krankenhäuser zukunftsfest zu machen. S.41	 Dafür werden wir einen „Lebende Krankenhäuser-Fonds“ mit einem Volumen von 150 Millionen Euro jährlich auflegen, um alle Kliniken zu erhalten, bis die Bundesreform greift.[...] Wir wollen ein landesweites Investitionsprogramm, das Gebäude saniert, Digitalisierung fördert und moderne Medizintechnik ermöglicht S.35	 Keine Aussage	 Krankenhäuser in privater Hand müssen wieder in öffentliches Eigentum überführt und unter demokratische Kontrolle durch das Land, Beschäftigte, Gewerkschaften und Patient*innen gestellt und damit der Gewinnlogik entzogen werden. S.11	 Die Vergütung im Gesundheitswesen muss differenziert auf den Bedarf zugeschnitten sein, um eine hohe Qualität der Behandlungsergebnisse sicherzustellen. Das schließt eine differenzierte Planung und die darauf abgestimmte sachgerechte Finanzierung der medizinisch notwendigen Leistungen, der Vorhaltung medizinischer Leistungen	 Investitionskosten müssen vollständig von Land und Bund getragen werden; die heute geltenden Fallpauschalen (DRG) sind anzupassen, damit sie realistische Kosten reflektieren und kein System der Unterdeckung fördern. S.13	 Unser Bundesland soll sich im Bundesrat für eine auskömmliche Finanzierung der Krankenhäuser und Investitionszuschüsse durch den Bund einsetzen. S.28

Eine sichtbare Investitionsoffensive ist wichtig!

					inklusive medizinisch notwendiger Investitionen ein. S.70		
Das ist uns wichtig...	SPD	CDU	Grüne	Die Linke	FDP	Freie Wähler	BSW
Mehr Personal für die Planung- und Genehmigung von Infrastrukturmaßnahmen	 Ertüchtigung Landesbetrieb Mobilität (S. 97)	 Ertüchtigung Landesbetrieb Mobilität (S. 56)		 Der Landesbetrieb Liegenschafts- und Baubetreuung soll zu einer selbstständig planenden Behörde ausgebaut werden (S. 26)	 Pla- nungsverfahren sollen über Bündelung von Aufgaben und Verfahrenserleichterungen beschleunigt werden		
Modernisierung der digitalen Infrastruktur in Behörden, Dienststellen	 Verwaltung: diverse konkrete Vorhaben (S. 90ff.)	 Verwaltung: diverse konkrete Vorhaben (S. 60)	 Verwaltung: "Verwaltung mit guter und einheitlicher, digitaler"	 Der Ausbau digitaler Infrastruktur wird nur für Hochschulen	 Es wird eine Vielzahl von Verwaltungsprozessen genannt, die	 Ziel ist eine digitale Verwaltung (S. 8), die digitale Infrastruktur	 Ziel ist eine digitale Verwaltung (S. 12), die digitale Infrastruktur

Eine **sichtbare** Investitionsoffensive ist **wichtig!**

und Polizeire- vieren	Polizei: “schnü- ren wir ein pass- genau auf die Po- lizei ausgerichtetes und umfassen- des Digitalisie- rungspaket” (S. 74)	Polizei: Investiti- onen u.a. in mo- derne Technik und digitale Kommunikation geplant (S. 25)	Ausstattung” (S. 79) Polizei: keine Aussagen zu digi- taler Infrastruk- tur	konkret gefordert (S. 23)	digitalisiert wer- den sollen. Die digitale Infra- struktur hinge- gen wird nicht er- wähnt.	hingegen wird nicht erwähnt.	hingegen wird nicht erwähnt.
--------------------------	--	--	--	------------------------------	---	---------------------------------	---------------------------------